

# Das Programm für die Neue Filmbühne von Do. 21.11. bis Mi. 27.11.

C2 E0 E0 F0 F0 F5

## Critical Zone (Out of Frames)

OmU

Sonntag

21:00 Uhr

Regie: Ali Ahmadzadeh IR D/2023

1. Woche

Teheran bei Nacht. Aus einem fahrenden Auto stülpt sich eine Frau aus dem Seitenfenster, zieht sich das Kopftuch herab und brüllt ein kräftiges, lautes, erschütterndes „Fuck You!“ in die schlafende Stadt. Es ist der einzige Moment von Freiheit und Lust, den Regisseur Ali Ahmadzadeh seinen Filmfiguren gönnt.

Der Film ist ein Blick auf die Perspektiv- und Hoffnungslosigkeit der jungen Generation im Iran, die zwar international orientiert leben möchte, aber unter dem Mullah-Regime in fremdbestimmter Schockstarre vor sich hin existiert. Der Führer durch diese traurige, immer müde Welt ist Amir, ein Drogendealer. Wir sehen ihn, wie er zu Hause präzise und ruhig wie ein Apotheker seine Drogen sortiert und in kleine Döschen und Päckchen verpackt. Dann setzt er sich ins Auto und fährt nachts durch die Stadt zu seinen Kunden, denen er mit seinen halluzinogenen Mitteln ein wenig Erleichterung verschafft. Seine Kunden sind jung, verzweifelt, voller Ängste und Hemmungen. Keiner traut sich, von einer besseren Zukunft zu träumen. Amirs Drogen betäuben ihren Schmerz, aber mehr auch nicht.

■Die Entstehung dieses Films war eine Revolution, seine Vorführung ist ein noch größerer Sieg.■  
Ali Ahmadzadeh

C2 E0 E0 F0 F0 F5

Donnerstag, Samstag

18:45 Uhr

## Die Witwe Clicquot

Freitag, Dienstag

18:30 Uhr

Regie: Thomas Napper USA/2023

2. Woche

Sonntag

17:30 Uhr

Montag

16:15 Uhr

frei ab 90 Jahren

Die französische Provinz Champagne im frühen 19. Jahrhundert: Nach dem Tod ihres Mannes übernimmt Barbe-Nicole Clicquot Ponsardin (Haley Bennett) mit nur 27 Jahren die Leitung der familieneigenen Weinkellerei – ein gewagter Schritt zu einer Zeit, in der für Frauen kein Platz in der Geschäftswelt vorgesehen war. Mit Entschlossenheit und Leidenschaft manövriert die Witwe Clicquot das Unternehmen durch turbulente Zeiten, legt mit ihren Innovationen den Grundstein für die moderne Champagnerherstellung und avanciert mit dem exklusiven Schaumwein ihres Hauses zur „Grande Dame der Champagne“.

C2 E0 E0 F0 F0 F5

## In Liebe, Eure Hilde

Mittwoch

13:00 Uhr

Regie: Andreas Dresen D/2024

11. Woche *Letzter Einsatz*

frei ab 12 Jahren

Berlin 1942. Hilde ist verliebt. In Hans. In ihrer Leidenschaft vergessen die beiden oft Krieg und Gefahr. Dann sind sie nur zwei junge Menschen am Beginn ihres Lebens. Hilde bewundert den Mut ihres Liebsten. Er bewegt sich in Widerstandskreisen. Sie selbst ist eher ängstlich, beteiligt sich aber immer beherzter an den Aktionen einer Gruppe, die man später die „Rote Kapelle“ nennen wird. Es ist der schönste Sommer ihres Lebens. Als er sich neigt, werden alle verhaftet. Und Hilde ist im achten Monat schwanger. Im Gefängnis bringt sie ihren Sohn zur Welt und entwickelt eine Kraft, die ihr niemand zugetraut hätte.

IN LIEBE, EURE HILDE ist die achte gemeinsame Arbeit von Regisseur Andreas Dresen und Drehbuchautorin Laila Stieler. IN LIEBE, EURE HILDE basiert auf der wahren Geschichte von Hilde und Hans Coppi, die in Berlin-Plötzensee hingerichtet wurden. Insgesamt wurden zwischen 1942 und 1943 mehr als 50 Mitglieder der „Roten Kapelle“ ermordet. Der Film erzählt eine nahezu zeitlose, wuchtige Liebesgeschichte über Anstand und Widerstand, Intuition und zivile Courage, Würde und Angst.

C2 E0 E0 F0 F0 F5

C2 E0 E0 F0 F0 F5

Donnerstag

20:30 Uhr

## Johatsu – Die sich in Luft auflösen

OmU

Sonntag

19:15 Uhr

Regie: Andreas Hartmann und Arata Mori

D J/2024

1. Woche *Sprache: Japanisch*

Dienstag

20:15 Uhr

Fehler in Beschreibung. 'ascii' codec can't encode characters in position 339-340: ordinal not in range(128) <kurz>In Japan verschwinden jährlich etwa 100.000 Personen, einige davon mit Hilfe von Night Moving Companies. Manche fliehen aus einer unglücklichen Beziehung, andere können dem enormen gesellschaftlichen Druck nicht standhalten, wieder andere versuchen, sich aus kriminellen Verstrickungen zu befreien. Mit JOHATSU ( – &#x201c;verdunsten&#x201d;) begeben sich Arata Mori und Andreas Hartmann auf eine emotionale Suche: Zur&#x00fc;ckgebliebene, Helfer und Untergetauchte, sie alle sehen sich mit unterschiedlichsten Herausforderungen konfrontiert. Ein Neustart beginnt meist in Isolation: So stellt sich die Frage nach der eigenen Identität in erdr&#x00fc;ckender Dringlichkeit. Das Regieduo wirft nicht nur einen Blick hinter die Kulissen der obskuren Praxis des Verschwindens, sondern dringt tief in die menschliche Natur vor. <br /></kurz>

Mittwoch

17:45 Uhr

C2 E0 E0 F0 F0 F5

## Marianengraben

Donnerstag

14:45 Uhr

Regie: Eileen Byrne

L I A/2023

3. Woche

Freitag

16:45 Uhr

Paula (Luna Wedler) durchlebt eine tiefe Trauerphase, nachdem ihr kleiner Bruder Tim in Triest im Meer ertrunken ist. Von Schuldgefühlen geplagt, scheint ihr Lebenswille erloschen. Als sie auf den alten Griesgram Helmut (Edgar Selge) trifft, der die Urne seiner Ex-Frau nach Italien fahren will, sieht sie endlich wieder einen Hoffnungsschimmer: Nach Triest fahren, an den Strand, an dem ihr Bruder gestorben ist. Nur dort wird sie sich ihm endlich wieder nahe fühlen können. Während der abenteuerlichen Reise entwickelt sich mit Helmut eine unerwartete Freundschaft – und eine neue Lebensfreude erwacht.

Samstag

17:00 Uhr

Sonntag

15:45 Uhr

Montag

14:30 Uhr

frei ab 12 Jahren

Basierend auf dem gleichnamigen Roman von Bestsellerautorin Jasmin Schreiber, erzählt Regisseurin und Drehbuchautorin Eileen Byrne in MARIANENGRABEN eine zu Herzen gehende Geschichte über den Tod und darüber am Leben zu bleiben. In ihrem bemerkenswerten Spielfilmdebüt vereint Byrne den bekannten deutschen Charakterdarsteller Edgar Selge (POLL) und den Schweizer Shooting-Star Luna Wedler (JE SUIS KARL) als ungleiches wie herzerwärmendes Duo vor der Kamera.

C2 E0 E0 F0 F0 F5

Montag

20:15 Uhr

## Riefenstahl

Mittwoch

15:30 Uhr

Regie: Andres Veiel

D/2024

8. Woche

Als Regisseurin schuf sie ikonographische Bilder. Ihre ideologische Nähe zum NS-Regime hat sie nach dem Zweiten Weltkrieg stets zu leugnen versucht. Leni Riefenstahl hat nur eine Darstellung ihrer Biografie zugelassen: ihre eigene. Der Nachlass einer der umstrittensten Frauen des 20. Jahrhunderts erzählt eine andere.

Leni Riefenstahl gilt als eine der umstrittensten Frauen des 20. Jahrhunderts. Ihre ikonografischen Bildwelten von „Triumph des Willens“ und „Olympia“ stehen für perfekt inszenierten Körperkult, für die Feier des Überlegenen und Siegreichen. Und zugleich auch für das, was diese Bilder nicht erzählen: die Verachtung des Unvollkommenen, des vermeintlich Kranken und Schwachen, der Überlegenheit der einen über die anderen. Die Ästhetik ihrer Bilder ist präsenter denn je – und damit auch ihre Botschaft?

C2 E0 E0 F0 F0 F5

C2 E0 E0 F0 F0 F5

## Shambhala

OmU

Sonntag

Regie: Min Bahadur Bham USA/2024

1. Woche *Nepali/Tibetisch*

Mittwoch

11:00 Uhr

Die schwangere Pema lebt mit ihren drei Ehemännern in der höchstgelegenen Siedlung der Welt im nepalesischen Himalaya. Es ist einer der letzten Orte, an dem es noch die alte Tradition der Polyandrie gibt. Als ihr erster Ehemann Tashi auf der Handelsroute nach Lhasa verschwindet und das Gerücht umgeht, Pemas Kind wäre von einem fremden Mann, scheint das junge Glück in Gefahr. Zusammen mit ihrem zweiten Ehemann, dem Mönch Karma, begibt sich Pema in die unbarmherzige Wildnis auf die Suche nach ihrem geliebten Tashi. Ihre Reise führt zu einer spirituellen Selbstfindung und Befreiung, an deren Ziel Pemas wahre Bestimmung wartet: Shambhala. Wird sie das alte Königreich finden, in dem laut der Legende Mensch und Natur im Einklang mit dem Geist sind?

frei ab 12 Jahren

19:30 Uhr

Es ist der erste nepalesische Film, der im Wettbewerb der Berlinale lief: Regisseur Min Bahadur Bham vermischt in SHAMBHALA meisterhaft Tradition und Moderne und bringt eine unbekannte Kultur sowie die beeindruckende Himalaya-Landschaft auf die Leinwand. Zugleich zeigt er mit Pema eine unverwechselbare, starke und moderne weibliche Hauptfigur.

C2 E0 E0 F0 F0 F5

Donnerstag

16:30 Uhr

## The Room Next Door

Regie: Pedro Almodóvar ESP USA/2024

9. Woche

Freitag

20:15 Uhr

Samstag

20:30 Uhr

Montag

18:00 Uhr

Dienstag

16:15 Uhr

frei ab 12 Jahren

Fehler in Beschreibung: 'ascii' codec can't encode character '3' in position 683: ordinal not in range(128) <kurz><p>Der neue Film von Pedro Almodovar!<br />Gewinner des Goldenen Löwen von Venedig 2024.<br /><br />Nach Jahren trifft die erfolgreiche Schriftstellerin Ingrid (Julianne Moore) ihre Jugendfreundin Martha (Tilda Swinton), eine Journalistin, wieder. Im New York von heute nähern sich die beiden Frauen wieder an. Bis Martha Ingrid mit einer folgenschweren Bitte konfrontiert.<br /><br />Ein wirklich makelloses Meisterwerk. Selten hat man klare Dialoge gehört und noch seltener eine derart unprätentiöse Auseinandersetzung mit Tod und selbstbestimmtem Sterben.<br /> – Frankfurter Rundschau </p><p><br /><br />Pedro Almodóvars erster englischsprachiger Film mit den Oscar-Preisträgerinnen Tilda Swinton und Julianne Moore ist eine wunderbare Verpackung für ein dunkles Thema: Sterbehilfe.<br /> – Der Spiegel <br /></p></kurz>

C2 E0 E0 F0 F0 F5

## Tony, Shelly und das magische Licht

Regie: Filip Pošivač CZ H SK/20233. Woche 6, - pro Person in Begleitung von Kindern bis 14 J.

Samstag

15:15 Uhr

frei ab 6 Jahren

Tony besitzt eine außergewöhnliche Fähigkeit: Er leuchtet. In einem Haus, in dem ein Monster schlechte Stimmung und Dunkelheit verbreitet, ist dies jedoch keine einfache Gabe. Um ihn zu schützen, lassen seine Eltern ihn selten hinaus – das fühlt sich oft sehr bedrückend an. Doch mit Shellys Einzug, die mit ihrer Taschenlampe Fantasiewelten erschafft, verändert sich alles. Durch ihre Freundschaft lernt Tony, sich gegen die Dunkelheit zu behaupten.

C2 E0 E0 F0 F0 F5

Freitag

15:00 Uhr

Samstag

13:30 Uhr

Sonntag

14:00 Uhr

Dienstag

14:30 Uhr

frei ab 0 Jahren

## Weisheit des Glücks - Eine inspirierende Begegnung mit dem Dalai Lama

Regie: Barbara Miller und Philip Delaquis CH USA/2024

7. Woche

OmU

WEISHEIT DES GLÜCKS ist ein berührendes, cineastisches Portrait der Gedankenwelt des Dalai Lama für unsere heutige Zeit. Im einem seiner letzten Auftritte auf der grossen Leinwand wendet sich der unermüdliche Botschafter des Mitgefühls direkt an die Zuschauer:innen und nimmt sie mit auf eine Reise zur Quelle des Glücks.

Nach einem langen und bewegten Leben im Spannungsfeld zwischen jahrtausendealten tibetisch-

C2 00 F0 F0 F5

buddhistischen Traditionen und der westlichen, globalisierten Gesellschaft betrachtet der Dalai Lama unsere heutige, moderne Welt mit ihren technischen und gesellschaftlichen Errungenschaften, die am Rande eines drohenden Klimakollaps um die Beendigung von Gewalt und Krieg kämpft.

Mit seinen Erfahrungen, seinem wachen Geist und seinem Humor skizziert der bald 90-Jährige Wege zu einem hoffnungsvollen und zufriedenen Leben und inspiriert uns über die persönliche Entfaltung hinaus, wie wir zu einer friedlichen, ökologisch sinnvollen Zukunft unseres Planeten beitragen können: Das Glück beginnt mit bedingungslosem Mitgefühl und liegt in unseren Händen.

WEISHEIT DES GLÜCKS ist das versöhnliche Vermächtnis des 14. Dalai Lama fürs 21. Jahrhundert – ein neuartiges, unvergesslich meditatives Kino-Erlebnis. Ein Film, der glücklich macht.